

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

I. Zentralkasse

[urn:nbn:de:bsz:31-189927](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189927)

Räthe:

- Eugen Zittel, Geh. Oberfinanzrath. ⌘2b.-W.F. 2b.-
G.H.F. 2b.-H.E.S. 3.
Gustav Scherer, Geh. Oberfinanzrath. ⌘2b.-P.S. 2b.
Wilhelm Sachs, Ministerialrath. ⌘3a.
Albert Schoch, Ministerialrath. ⌘3a.
Eugen Becker, Ministerialrath. ⌘3a.-Ⓜ.
Ludwig Göller, Ministerialrath. ⌘3a.

Kanzlei:

Sekretär:

Dem Sekretariat zur Dienstleistung beigegeben:

Hauptamtskontroleur Max Fleischmann.

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Johann Baptist Seidenadel, Ober-
rechnungsrath. ⌘3b.-ⓧ.-Ⓜ.

Revisoren: Georg Diefenbacher.

Albert Jäger.

Karl Laub.

1 Revisionsassistent, 1 Revisionsgehilfe.

Registrateure: Josef Schneider, Kanzleirath. ⌘3b.

Otto Webel.

1 Registraturassistent, 1 Expediaturassistent, 2 Kanzleiassistenten,
1 Kanzlegehilfe, 2 Kanzleidiener.

Finanzinspektion:

Finanzinspektoren: Karl Dorn.

Otto Ellstätter.

I. Zentralkasse.

Die Zentral-Staatskasse (die General-Staatskasse in Karlsruhe) hat die Ueberschüsse der Bezirkskassen in sich aufzunehmen und denselben sowie den Zentralkassen und Anstaltskassen für besondere Zweige des Staatshaushalts die erforderlichen Zuschüsse zu leisten. Sie bestreitet den gesammten eigentlichen Staatsaufwand — ausschließlich jenes der Ministerien der Justiz, des Kultus und Unterrichts und des Innern für die Bezirksjustiz und Polizeiverwaltung, für Pflege der Landwirthschaft, für die Wasser- und Straßenbau-Verwaltung, ferner ausschließlich jenes für die Eisenbahn-Verwaltung — und erhebt alle Einnahmen, welche ihrer Natur nach nicht einer der für die besonderen Verwaltungszweige bestehenden Kassen zuzuschießen haben.

Mit der General-Staatskasse ist verbunden die Kasse der Oberrechnungskammer, die Zentralkasse für Gewerbe, Landwirthschaft und Statistik und die Zentralgehaltskasse, sowie das Archiv, in welchem die der Finanzverwaltung gehörigen Werthpapiere — mit Ausnahme jener der Schulden-Tilgungskassen — verwahrt werden.

General-Staatskasse.

Albert Waag, Finanzrath, General-Staatskassier. ⚔3a.
Ludwig Knoch, Kassier.

Hermann Stürer, Oberbuchhalter.

4 Buchhalter, 3 Rechnungsgehilfen, 2 Kanzleiaffistenten, 2 Kassendiener.

II. Schulden-Tilgungskassen.

1. Amortisationskasse.

Die Amortisationskasse, errichtet laut landesherrlicher Verordnung vom 31. August 1808 und in ihrer Verfassung und Verwaltung durch Gesetz vom 31. Dezember 1831 geregelt, besorgt unter Leitung des Finanzministeriums und unter Aufsicht des ständischen Ausschusses sämtliche auf die Aufnahme, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsanlehen bezüglichen Geschäfte und nimmt die zur Sicherung des Staates in baarem Geld gestellten Kautionen, die baaren Mittel des Grundstocks, sowie die Einnahmeüberschüsse der allgemeinen Staatsverwaltung zur Verzinsung beziehungsweise Verwaltung in sich auf. Nach § 5 des Gesetzes vom 7. Juni 1884 geht das öffentlich hinterlegte baare Geld in das Eigenthum des Staates über; die Verpflichtung zur Zahlung von Kapital und Zinsen an den Berechtigten bildet eine Schuld der Amortisationskasse.

Karl Helm, Geh. Rath II. Kl., Direktor. ⚔2a.

Friedrich Schember, Generalkassier. ⚔3a.

Hermann Wielandt, Rechnungsrath, Kontrolleur.

Otto Steinbach, Oberbuchhalter. (X)-L.D.N.-@.

Johann Baptist Kopp, Oberbuchhalter.

Fridolin Hund, Oberbuchhalter.

..... Oberbuchhalter.

Hermann Kramer, Expeditor. L.G.1.

3 Buchhalter, 3 Verwaltungsaassistenten, 2 Kanzleiaassistenten, 1 Gehilfe,
1 Dekopist, 2 Kassendiener.